

Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft zur Bewerberdatenverarbeitung

1	Verantwortlicher:		Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft Wilhelm-Buck-Straße 4 01097 Dresden
			E-Mail: poststelle@smekul.sachsen.de Telefon: 0351/564-0
2	Datenschutzbeauftragter:		Datenschutzbeauftragter des Sächsischen Staatsministeriums für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft
			E-Mail: Datenschutzbeauftragter@smekul.sachsen.de Telefon: 0351/564-21100
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:		Personalgewinnung, Stellenbesetzung Personal Bewerbermanagement; Auswahl und Bindung von Personal
4	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personen- bezogenen Daten:		Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO, Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe b DSGVO, Artikel 88 DSGVO i. V. m. § 11 SächsDSDG, § 111 SächsBG
5.1	Die personenbezogenen Daten sollen natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtun- gen oder anderen Stellen offengelegt werden. <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
5.2	nur falls Nr. 5.1 ja:	Angabe der Emp- fänger oder Kate- gorien der Emp- fänger der perso- nenbezogenen Daten:	Sofern das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft lediglich personalverwaltende Dienststelle ist, werden die personenbezogenen Daten der künftigen Beschäfti- gungsdienststelle offengelegt. Die personenbezogenen Daten werden der zuständigen Personalvertretung, der Frauenbeauftragten und ggf. der Schwerbehindertenvertretung auf Grundlage deren Beteiligungs- rechte offengelegt.
6	Dauer der Speicherung o- der Kriterien für die Festle- gung der Dauer der Spei- cherung:		Bei Tarifbeschäftigten oder Verfahren, die auf eine Beschäftigung im Angestelltenverhältnis abzielen, erfolgt die Löschung der Daten 3 Monate nach Abschluss des Verfahrens; wenn ein Anspruch nach § 15 AGG fristgerecht geltend gemacht wird, erfolgt die Löschung nach Abschluss dieses Verfahrens. Bei Beamten oder Verfahren, die auf eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis abzielen, werden die Daten 13 Monate nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Mit Einwilligung des Bewerbers können Daten länger aufbewahrt werden.
7	Ihre Rechte als betroffene Person:		Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen fol- gende Rechte zu: <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 DSGVO) • Recht auf Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezo- gene Daten (Artikel 16 DSGVO) • Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 DSGVO) • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Da- ten (Artikel 18 DSGVO) • Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 21 DSGVO)
8	Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:		Sie haben nach Artikel 77 DSGVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbe- hörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbei- tung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist: Die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte Devrientstraße 5 01067 Dresden